

AMTSBLATT



DES MARKTES WEISENDORF



Herausgeber und Anzeigenverwaltung:

Gemeindeverwaltung Weisendorf,
Gerbersleite 2, 91085 Weisendorf

Tel.: 09135/7120-28
Fax: 09135/7120-44

Redaktion: Frau Herbig
E-Mail: amtsblatt@weisendorf.de

54. Jahrgang

Mittwoch, 02. Oktober 2013

Nummer 40

Wichtiger Hinweis der Redaktion

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir für Druckfehler oder versehentlich nicht veröffentlichte Texte keine Gewährleistung oder Haftung übernehmen. Dies gilt auch für eventuell daraus entstehende Folgeschäden.

ANZEIGENSCHLUSS

für das nächste Amtsblatt am **Mittwoch, 09.10.2013 ist der 02.10.2013** um 12.00 Uhr. Anzeigen, die später eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

APOTHEKEN – NOTDIENST:

Fr., 04.10.13 ab 18.00 Uhr bis Fr., 11.10.13, 18.00 Uhr
Storchen-Apotheke, Hauptstr. 21, Uehlfeld
Telefon: 09163 / 1221

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805 191212

Sonstige Bekanntmachungen

Wir gratulieren

02.10.2013	Herrn Johann Link Wiesenweg 4	73 Jahre
02.10.2013	Herrn Helmut Lauterbach Ringstr. 11	70 Jahre
03.10.2013	Herrn Alfons Mayer Sandstr. 5	72 Jahre
06.10.2013	Herrn Johann Dreßel Neustadter Str. 19 B	73 Jahre
06.10.2013	Herrn Horst Richter Finkenweg 8	73 Jahre
06.10.2013	Herrn Dieter Projahn Zur Alten Burg 17	73 Jahre
06.10.2013	Frau Margareta Mayer Reuther Waldstr. 2	72 Jahre
08.10.2013	Frau Hildegard Schumm Industriestr. 7	72 Jahre
11.10.2013	Herrn Herbert Krug Siedlerstr. 10	87 Jahre

Den Jubilaren unsere herzlichsten Glückwünsche!

Fundsachen:

Elektronischer Schlüssel
mit blauer Taschenlampe
FO: Vorstadtstraße 19-Carport

**Fundamt: Gemeinde Weisendorf,
Zimmer Nr. 205, Tel. 09135/712027**

725 Jahre Markt Weisendorf

Abendliche Weisendorf-Führung

Im Rahmen der 725-Jahr-Feier veranstaltet die Markt-gemeinde Weisendorf eine abendliche Führung durch den Ortskern. Geleitet wird diese von einem Nachtwächter. Etliche Mitglieder der Theatergruppe und einige freiwillige Helfer stellen geschichtsträchtige Häuser und Plätze vor, spielen auch ein paar kleine Szenen. Die Führung ist für Erwachsene und Kinder gleichermaßen geeignet. Die Teilnahme ist kostenlos.

Termin: Samstag, 05. Oktober um 19.00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Gimberlein

Gartenabfallsammlung

Sa., 05.10.2013 von 12.30 bis 15.30 Uhr
Sa., 12.10.2013 von 8.00 bis 12.00 Uhr
Do., 17.10.2013 von 12.00 bis 13.00 Uhr
Fr., 18.10.2013 von 16.00 bis 18.00 Uhr
Do., 24.10.2013 von 14.00 bis 15.00 Uhr
jeweils Festplatz Weisendorf, Reuther Weg

Mitteilung des Bauhofs

Die wasserführenden Gräben im Gemeindegebiet werden teilweise mit Auslegemähgerät abgemulcht.

Diese Maßnahme wird in der Kalenderwoche 42 und 43 durchgeführt.

Es wird darum gebeten, dass angrenzende Grund- bzw. Weiherbesitzer, Drainagen sowie Weiherabläufe mit Holzpfosten markieren.

vhs-aktuell

In folgendem Kurs sind noch Plätze frei:

- **A501 Ab Mi., 09.10.2013, 19:00 - 22:00 Uhr**
Frostfeste Gartenkeramik mit Inge Stimper
In diesem Kurs können Sie dekorative Gartenkeramik selbst gestalten. 2 Abende 36,90 €
Die Materialkosten betragen ca. 30,00 € und werden mit der Kursleiterin abgerechnet. Darin sind enthalten: Ton bis ca. 5 kg, glänzende Glasuren und 2 Brände.
- **A601 Ab Fr., 11.10.2013, 08:45 - 10:15 Uhr**
Harmonische Kindermassage mit Angela Bartsch
Die Harmonische Kindermassage ist eine Unterstützung in den schwierigen Phasen des Großwerdens und fördert auf spielerische Art die motorischen Fähigkeiten des Kindes.
10 Vormittage 69,50 €

Näheres siehe im vhs-Programmheft

Melden Sie sich an:

Schriftliche Anmeldungen können bei der Gemeinde abgegeben werden

- Per Fax **können** Sie die Anmeldungen an folgenden Adressen senden:
 - Gemeinde Weisendorf, Fax 09135 / 7120-40
 - vhs Herzogenaurach, Fax 09132 / 901-329
- Per eMail können Sie die Anmeldungen an folgende Adresse senden:
e-mail: vhs@herzogenaurach.de
- Per Internet können Sie sich unter folgender Adresse anmelden:
<http://www.vhs-herzogenaurach.de/>
- Per Telefon erhalten Sie Auskunft unter folgenden Rufnummern:
 - Johanna Rath, Telefon 09135 / 729676
 - vhs Herzogenaurach, Tel. 09132 / 901-322

Verkaufsoffener Sonntag aus Anlass des Markttag

Am Markttag, den 06.10.2013 dürfen die Verkaufsstellen im gesamten Gemeindegebiet von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

Die Vorschriften des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage, die Vorschriften des § 17 LadSchlG, die Bestimmungen der Arbeitszeitordnung, des Manteltarifvertrages für die Arbeitnehmer im Einzelhandel, des Jugendschutzgesetzes und des Mutterschutzgesetzes sind zu beachten.

Notfall - Dienst

der Wasserversorgung des Marktes Weisendorf
an Wochenenden und Feiertagen

Tel. 01 72 / 81 38 426

23. Markttag in Weisendorf am Sonntag, dem 06.10.2013

Vollsperrung der Hauptstraße (St 2259), der Kirchenstraße bis Einmündung Obere Gasse sowie der Neustadter Straße bis Einmündung Sauerheimer Weg in der Zeit von 7.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Die Bushaltestellen in der Vorstadtstraße, Neustadter Straße und Hauptstraße können während der Vollsperrung nicht angefahren werden. Der Linienverkehr wird über die Höchststadter Straße, Reuther Weg, Festplatz (wenden), Reuther Weg, Höchststadter Straße und Erlanger Straße umgeleitet. Die Bushaltestelle in der Erlanger Straße wird fahrplanmäßig angefahren.

Der Seniorenbeirat informiert:

Die nächste **Wanderung** findet am Donnerstag, den **10. Oktober 2013** statt.

Wir wandern vom Bullenheimer Berg nach Hüttenheim.

Treffpunkt: **9.00 Uhr** am Festplatz,
Reuther Weg, Weisendorf

Bei auswärtigen Wanderungen beträgt der Benzin-kostenanteil € 5,00 je Mitfahrer. Wir wandern ca. 3,5 – 4 Stunden. Auf halber Strecke kehren wir zum Mittagessen ein. Richtiges Schuhwerk und Kleidung, der Witterung entsprechend, erforderlich.

Über rege Teilnahme freuen wir uns sehr.

Ihr Seniorenbeirat

Einladung

Sitzung: Seniorenbeirat
Tag: Donnerstag, 10.10.2013
Uhrzeit: 19:30 Uhr
Ort: Mehrgenerationenhaus (MGH)

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind natürlich gerne gesehene Gäste. Ihre konstruktiven Anregungen nehmen wir dankbar entgegen.

Dieter Goebel, Vorsitzender
SBR Markt Weisendorf

Die nächste **Sprechstunde** der Arbeitslosenberatung und der Mobbingberatung Herzogenaurach in Höchststadt ist am Donnerstag 17.10.2013 von 15 bis 18 Uhr im Haus St. Hildegund, Steinwegstraße 1. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, kann aber helfen die Wartezeit zu verkürzen, Telefon 09132 / 79 67 19. Berater Bernd Schnackig steht in der Sprechstunde für alle Fragen rund um Arbeitslosigkeit und Mobbing am Arbeitsplatz zur Verfügung. Die Beratung ist vertraulich und für die Ratsuchenden kostenlos.



Regelmäßige Veranstaltungen

Montag 15.00 bis 18.00 Uhr

WeisenTreff (Weisendorfer Senioren Treff)

Kaffee, Kuchen, Bewegung, Gedächtnistraining, Denkspiele, Vorlesen und Lesen

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr

WeisenTreff

Frühstück, Spiele, Unterhaltung

Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr

Sprechstunde MGH

Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr

Hausaufgabenbetreuung in Kooperation mit der Verbundschule Weisendorf

Donnerstag 9.00 bis 11.00 Uhr

Tanzen im Sitzen (mit Johanna Rath)

Donnerstag 11.30 bis 14.00 Uhr

„Einer kocht, die anderen löffeln es aus“

Geselliger Mittagstisch für Alt, Mittelalt und Jung

Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Brettspiele, Canasta, Patience

Hausaufgabenbetreuung in Kooperation mit der Verbundschule Weisendorf

Freitag 14.00 bis 16.00 Uhr

Hausaufgabenbetreuung in Kooperation mit der

Auskunfts- und Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern

Sprechtage im Landkreis Erlangen-Höchstadt

Erlangen

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen

(Stadtverwaltung, Versicherungsamt),

Terminvereinbarung: ☎ 09131/862835

Öffnungszeiten: jeden Montag und Dienstag
jeweils 8.30-12 Uhr und 13-15.30 Uhr

Höchstadt/Aisch

Obere Brauhausgasse 7, 91315 Höchstadt/Aisch

(Kommunbrauhaus, EG, kleiner Sitzungssaal)

Terminvereinbarung: ☎ 09193/626-123

Termine: 16.10., 06.11., 20.11., 04.12. und 18.12.2013
jeweils 8.30-12 Uhr und 13-15.30 Uhr

Herzogenaurach

Marktplatz 11, Stadtverwaltung, 91074 Herzogenaurach

Terminvereinbarung: ☎ 09132/901114

Termine: 15.10., 05.11., 19.11. und 17.12.2013
jeweils 8.30-12 Uhr und 13-15.30 Uhr

Zur Beratung ist die Mitnahme der Versicherungsnummer, der Versicherungsunterlagen und des Personalausweises erforderlich!

Fachstelle für pflegende Angehörige

Arbeiter-Samariter-Bund RV ERH e.V.

Untere Bachgasse 5a – 91325 Adelsdorf

Telefon: (09193) 50 33 191- Mobil: 0177 / 5884882

rosi.schmitt@asb-erlangen.de

Schulung für Ehrenamtliche zur HelferIn oder Helfer im häuslichen und stationären Bereich

Wer möchte sich ehrenamtlich engagieren?

Pflegende Angehörige sind in der Regel psychisch und körperlich sehr belastet mit der Pflege und Betreuung ihrer Angehörigen, insbesondere Angehörigen von Demenzerkrankten. Sie können ihre Angehörigen nicht mehr allein lassen, eigene Arztbesuche werden hinausgeschoben, Kontakte u.a. zu Freunden und Bekannte werden zunehmend weniger, Einkäufe in Ruhe erledigen zu können ist nicht mehr möglich.

Da können Sie als geschulte HelferIn oder Helfer viel Unterstützung leisten, indem Sie stundenweise die demenzerkrankte oder pflegebedürftige Person betreuen und beschäftigen. Die zukünftigen HelferInnen und Helfer erhalten in einer Schulung Informationen über Krankheitsbild einer Alzheimer-Erkrankung, Situation der pflegenden Angehörigen, Beschäftigungsmöglichkeiten und rechtliche Fragen. Mit Fallbeispielen, Rollenspiele und Kleingruppenarbeit werden mögliche Umgangsmöglichkeiten mit Betroffenen und Angehörigen erarbeitet und praktisch eingeübt.

Die Schulung umfasst 40 Unterrichtsstunden und beginnt am: Freitag, 27.09.2013 von 10 – 14 Uhr.

Die weiteren Termine sind:

4.10., 11.10., 18.10., 25.10., 8.11. 15.11., 22.11., 29.11., 6.12., 13.12.2013

Ort: Hintere Gasse 32, Herzogenaurach

(in den Räumen des Seniorenbeirats)

Anmeldung und Information:

Rosi Schmitt, 09193 / 5033191

Der Erlanger Kinderschutzbund sucht dringend Ehrenamtliche für sehr unterschiedliche Einsatzbereiche: Familienpaten und Berater am Telefon.

Für den Landkreis Erlangen-Höchstadt werden Familienpaten und Familienpatinnen gesucht. Gesucht werden engagierte Männer und Frauen aus allen Gemeinden im Landkreis Erlangen-Höchstadt, die ihre Erfahrungen und Kompetenzen gerne an Familien weitergeben.

Der Kinderschutzbund Erlangen unterhält drei unterschiedlich Beratungstelefone: das Elterntelefon, das überregionale Kinder- und Jugendtelefon und Call A Friend, das neue regionale Jugendtelefon. Für alle drei Telefone werden neue ehrenamtliche Berater und Beraterinnen ausgebildet. Wer gerne telefoniert, offen und tolerant ist, kann sich für diese Aufgabe melden.

Die Schulungen für beide Tätigkeiten beginnen am 11. Oktober, für die Familienpaten bei BildungEvangelisch in Erlangen und für die Telefonberater im Erlanger Kinderschutzbund.

Interessenten sollten sich möglichst bald melden unter 09131/209100, weitere Informationen finden Sie unter www.kinderschutzbund-erlangen.de.

Genau hinschauen bei amtlich wirkenden Schreiben

Amtlich wirkende Registrierungsformulare im Umlauf, die Firmen auffordern, sich in ein Betriebsverzeichnis einzutragen.

Vermehrt wenden sich private Wirtschaftsunternehmen mit Formularen an Gewerbetreibende und öffentliche Einrichtungen im Landkreis Erlangen-Höchstadt. Mit den amtlich wirkenden Vordrucken bieten diese Unternehmen an, die angeschriebenen Firmen und Organisationen gegen einen Geldbeitrag in ein Betriebsverzeichnis einzutragen und die Daten in der Folgezeit zu aktualisieren. Der Absender fordert öffentliche Einrichtungen oder Gewerbetreibende dazu auf, sich mit einem ausgefüllten Formular und per Fax innerhalb einer bestimmten Frist zurückzumelden. Nicht selten erinnert er auch noch einmal an sein Angebot, die Firmen und Organisationen zu registrieren.

Kleingedrucktes lesen

Landrat Eberhard Irlinger und das Landratsamt Erlangen-Höchstadt weisen darauf hin, dass es sich bei diesen Schreiben nicht um eine behördliche Anforderung, die Daten zu übermitteln, handelt. Daher besteht keinerlei Pflicht, Daten anzugeben und zu versenden.

Weitere Informationen

Fragen hierzu beantwortet Stefan Kolb vom Landratsamt Erlangen-Höchstadt unter der Telefonnummer 09131/803-317 oder per E-Mail unter stefan.kolb@erlangen-hoechstadt.de.

Info- bzw. Sprechstunde der Aktivsenioren

Der nächste Infotag der Aktivsenioren findet am **Montag, 07. Oktober 2013** in der Zeit von 14 – 17 Uhr im **Wirtschaftsreferat der Stadt Erlangen, Nägelsbachstr. 40, im 1. OG** statt. Anmeldungen zu den Einzelgesprächen sind bis **Mittwoch, 02.10. 2013 unter der Tel. 09131 / 86-2556, bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Erlangen** möglich.

AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. berät Existenzgründer und hilft kleinen und mittleren Unternehmen in allen Phasen ihres Unternehmens, z.B. bei der Erstellung des Businessplans, bei Fragen zur Unternehmensführung etc.. Die AKTIVSENIOREN sind Experten im Ruhestand und geben im Rahmen des Vereins ihre Berufs- und Lebenserfahrung aus unterschiedlichen Bereichen in Wirtschaft und Management weiter.

Die Vereinsmitglieder arbeiten ehrenamtlich und honorarfrei.

Die Aktivsenioren leisten keine Rechts- und Steuerberatung. Sie können aber aus ihrer Sicht und Erfahrung dazu kritische und konstruktive Hinweise und Empfehlungen geben. Die Aktivsenioren leisten in erster Linie Hilfe zur Selbsthilfe bei Existenzgründung und Unternehmensführung.

Existenzgründung leicht gemacht Gründerseminar in Herzogenaurach klärt offene Fragen

Landrat Eberhard Irlinger lädt interessierte Existenzgründerinnen und -gründer sowie Jungunternehmerinnen und -unternehmer zu einem ganztägigen Existenzgründerseminar am Samstag, den 09.11.2013, von neun bis circa 17 Uhr in die Fachklinik Herzogenaurach, In der Reuth 1, 91074 Herzogenaurach, ein.

Fachleute berichten aus der Praxis

In Vorträgen gibt die Veranstaltung einen Überblick über die wichtigsten Fragen zur Selbstständigkeit. Fachleute sprechen über Businessplanerstellung, Finanzierung, Marketing, steuerrechtliche Grundlagen und Arbeitgeberpflichten aus der täglichen Praxis heraus. Mit dabei sind beispielsweise Vertreter einer Steuerkanzlei, der VR-Bank Erlangen-Höchstadt-Herzogenaurach eG, der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen, der Aktivsenioren, der BARMER GEK und Vertreter einer Rechtsanwaltskanzlei.

Fachleute geben Feedback zur eigenen Idee

Seminarteilnehmerinnen und Teilnehmer können während der einzelnen Vorträge gezielt nachfragen und in den Pausen konkrete Fragen zum eigenen Vorhaben stellen.

Die Seminargebühr beträgt 30,00 Euro und beinhaltet Getränke und einen Imbiss.

Weitere Informationen

Das genaue Veranstaltungsprogramm und das Anmeldeformular sind auf der Homepage des Landkreises Erlangen-Höchstadt unter www.wirtschaft-erh.de abrufbar.

Weitere Informationen bei Thomas Wächtler, Wirtschaftsförderer des Landkreises Erlangen-Höchstadt, unter der Telefonnummer 09131 / 803-204.

Öffnungszeiten des Rathauses Weisendorf

Montag und	
Mittwoch bis Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	7.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

MARKT WEISENDORF

Niederschrift

Sitzung: Gemeinderat
Tag: Montag, den 16.09.2013
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses

Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die letzte Gemeinderatssitzung

Gemeinderätin Dr. Christiane Kolbet kritisiert die Formulierung auf Seite 113 des Protokolls zum Tagesordnungspunkt 2 „Gründung einer Weisendorf Energie GmbH“, in der ausgeführt wird, dass in der anschließenden Diskussion die Fragen der Gemeinderatsmitglieder von Herrn Jörg Brinkmann und Herrn Max Reindl beantwortet werden. Sie stellt klar, dass ihre Fragen nicht zufriedenstellend beantwortet wurden. Die in der rund einstündigen Diskussion gestellten zahlreichen Fragen und die Antworten hierzu wurden leider nicht protokolliert.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Die Sitzungsniederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung am 19.08.2013 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 2

Das Protokoll der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.08.2013 wird zur Kenntnis während der Gemeinderatssitzung in Umlauf gegeben und gilt als genehmigt, wenn keine Einwände erhoben werden.

Einwände gegen die Tagesordnung

Nach dem Herr Peter Langhammer von den a2-Architekten für die Behandlung des Tagesordnungspunktes 7 eingeladen wurde, bittet 1. Bürgermeister Alexander Tritthart den Gemeinderat um Beschlussfassung, den Tagesordnungspunkt 7 als Tagesordnungspunkt 1 zu behandeln.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Der bisherige Tagesordnungspunkt 7 „Erweiterung der Schulsportanlage; Vergabe verschiedener Arbeiten zum Sportplatzbau“ wird als Tagesordnungspunkt 1 behandelt. Die bisherigen Tagesordnungspunkte 1 bis 6 werden die Tagesordnungspunkte 2 bis 7.

Abstimmungsergebnis: 13 : 2

I. Öffentliche Sitzung

Zu 1)

Erweiterung der Schulsportanlage; Vergabe verschiedener Arbeiten zum Sportplatzbau

Diese Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Insgesamt wurden 6 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert.

Bis zum Submissionstermin am 05.09.2013 um 14.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses lagen 3 Angebote vor, die zur Wertung zugelassen wurden.

Nach rechnerischer Prüfung und Wertung der Angebote durch die a2-Architekten ist Mindestbieter die Fa. Söder

GbR, Kirchenstraße 17, 97657 Kilianshof mit einem Bruttoangebotspreis von 185.060,89 €.

Das höchste Angebot liegt bei brutto 196.904,53 €.

Im Bruttoangebotspreis der Fa. Söder GbR sind folgende, bisher nicht vorgesehene Arbeiten enthalten:

- zusätzliche Pflasterungen mit Kosten von 23.603,90 €,
- Komplettaustausch des bestehenden Zaunes mit Kosten von 24.830,89 € und
- der Komplettaustausch der Bewässerung mit einem Aufwand von 8.558,37 € .

In ihrem Vergabevorschlag vom 09.09.2013 teilen die a2-Architekten mit, dass ohne die vorgenannten Positionen die Kostenschätzung aus dem Jahr 2010 in Höhe von brutto 126.500,00 € nur geringfügig überschritten wird. Die Vergabesumme würde sich um 57.020,16 € auf 128.040,73 € verringern.

Da die vorhandene Bewässerungsanlage Schäden aufweist und die Erweiterung notwendig ist, sollte jetzt diese Bewässerungsanlage komplett ausgetauscht werden.

Der bestehende Zaun ist in weiten Teilen defekt bzw. verrostet. Aus diesem Grund wurde der komplette Austausch der vorhandenen Zaunanlage ausgeschrieben.

Diese zusätzlichen Positionen wurden ausgeschrieben, da deren Ausführung im Zusammenhang mit der Sportplatzweiterung sinnvoll bzw. notwendig ist.

1. Bürgermeister Alexander Tritthart ist zusammenfassend der Meinung, dass die vorhandene Entwässerungsanlage im Rahmen der erforderlichen Erweiterung komplett ausgetauscht werden sollte.

Herr Peter Langhammer gibt weitere Erläuterungen zu den im Vergabevorschlag vom 09.09.2013 genannten, aber bisher nicht vorgesehenen Arbeiten.

Für die vorhandene schadhafte hydraulisch-pneumatische Bewässerungsanlage ist die notwendige Steuerung nicht mehr erhältlich. Deswegen wurde eine komplett neue, elektrisch betriebene Bewässerungsanlage ausgeschrieben.

Der vorhandene Zaun ist teilweise verrostet und weist größere Schäden auf. Herr Peter Langhammer ist der Meinung, dass im Rahmen der erfolgten Gesamtausschreibung für die Einzäunung günstigere Preise erzielt werden konnten, was bei einer separaten oder späteren Ausschreibung nicht mehr zu erwarten ist.

Die zusätzlichen Pflasterungen betreffen die Zufahrt zu den drei bereits beschlossenen Fertiggaragen und zu einem Muldenstellplatz.

Die in der anschließenden Diskussion gestellten Fragen werden von Herrn Peter Langhammer beantwortet.

Die Gemeinderatsmitglieder Günther Vogel und Ludwig Paulus sind der Auffassung, dass ein komplett neuer Zaun nicht erforderlich ist.

Gemeinderat Hans Kreiner sieht die Mehrkosten von rund 85.000,00 € für die genannten Arbeiten sehr kritisch. Auch er hält es nicht erforderlich, die Zaunanlage komplett auszutauschen.

Gemeinderat Norbert Maier übt Kritik an der Vorbereitung der Tagesordnung und stellt fest, dass die Baumaßnahme wesentlich teurer kommt, als ursprünglich gedacht.

1. Bürgermeister Alexander Tritthart verweist nochmals darauf, dass die geplante Baumaßnahme exakt im Kostenrahmen liegt. Es treten kaum Mehrkosten auf, wenn die zusätzlich ausgeschriebenen Arbeiten nicht ausgeführt werden. Seitens der Verwaltung wurde kein Beschlussvorschlag vorgelegt, der die Beauftragung dieser Leistungen beinhaltet. Das Ausschreibungsergebnis bietet eine solide Basis für eine Gemeinderatsentscheidung.

Auf Anfrage von Gemeinderätin Karoline Schmidt teilt Herr Peter Langhammer mit, dass in der Ausschreibung die Flutlichtanlage, ein Ballfangzaun und in Höhe des Kindergartens ein neues Tor berücksichtigt ist. Die zusätzlichen Pflasterflächen betragen rund 255 qm.

Für Gemeinderat Friedrich Mümmeler ist das Vorgehen der Verwaltung nicht zu beanstanden. Er vertritt allerdings die Auffassung, dass auf die Anlegung eines Muldenplatzes für das Schnittgut verzichtet werden kann.

Gemeinderat Heinrich Süß schließt sich den Ausführungen von Gemeinderat Friedrich Mümmeler an. Die Bewässerungsanlage sollte komplett ausgetauscht werden, den Kompletttausch des Zaunes sieht er kritisch.

Gemeinderat Klaus Zink ist der Auffassung, dass die Bewässerungsanlage komplett ausgetauscht werden sollte. Auf den Muldenplatz kann verzichtet werden. Wie mit dem Zaun verfahren werden soll, könnte nach einer Begutachtung entschieden werden.

Nach ausführlicher Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Entsprechend dem Vergabevorschlag der a2-Architekten wird der Auftrag an die Firma Söder GbR, Kirchenstraße 17, 97657 Kilianshof zum Bruttoangebotspreis von 128.040,73 € vergeben.

Die Auftragssumme beinhaltet die elektrische Bewässerungsanlage.

Abstimmungsergebnis: 13 : 2

Zu 2)
Gemeindewahlen im März 2014; Berufung des Gemeindevahlleiters und des stellvertretenden Gemeindevahlleiters

1. Bürgermeister Alexander Tritthart gibt bekannt, dass gemäß Art. 5 Abs. 1 GLKrWG der Gemeinderat den ersten Bürgermeister, einen der weiteren Bürgermeister, einen der weiteren Stellvertreter, ein sonstiges Gemeinderatsmitglied oder eine Person aus dem Kreis der Bediensteten der Gemeinde zum Wahlleiter für die Gemeindewahlen beruft. Außerdem wird aus diesem Personenkreis zugleich eine stellvertretende Person berufen.

Zum Wahlleiter für die Gemeindewahlen oder zu dessen Stellvertretung kann nicht berufen werden, wer bei der Wahl zum ersten Bürgermeister oder zum Gemeinderat mit seinem Einverständnis als sich bewerbende Person aufgestellt worden ist, für diese Wahlen eine Aufstellungsversammlung geleitet hat oder bei diesen Wahlen Beauftragter für den Wahlvorschlag oder dessen Stellvertretung ist.

1. Bürgermeister Alexander Tritthart schlägt deshalb vor, den geschäftsleitenden Beamten, Herrn Gerhard Meyer

zum Wahlleiter zu berufen, zum stellvertretenden Wahlleiter soll der Beschäftigte Rainer Plaschko berufen werden.

Auf Grund dieses Vorschlages wird folgender Beschluss gefasst:

Gemäß Art. 5 Abs. 1 GLKrWG wird zum Wahlleiter der geschäftsleitende Beamte Gerhard Meyer berufen, zum stellvertretenden Wahlleiter wird der Beschäftigte Rainer Plaschko berufen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Zu 3)
Abfallwirtschaft; Abschluss einer neuen Vereinbarung mit dem Landkreis Erlangen-Höchstadt über die Errichtung und den Betrieb von Wertstoffinseln

Mit Schreiben vom 09.08.2013 hat das Landratsamt Erlangen-Höchstadt dem Markt Weisendorf eine neue Vereinbarung zugesandt, die den Gemeinderatsmitgliedern vorliegt.

Wie das Landratsamt Erlangen-Höchstadt in seinem Schreiben vom 09.08.2013 erläutert, hat der Kreistag in seiner Sitzung vom 26.07.2013 den Abschluss neuer Vereinbarungen mit den Gemeinden beschlossen. Wesentlicher Inhalt ist die Erhöhung der Vergütung für Gemeinden ab 2013 um 10 %. Im Übrigen wurde die Vereinbarung redaktionell überarbeitet und den aktuellen Gegebenheiten angepasst (z.B. Streichung der Vertragsbestimmungen vor Einführung des dualen Systems).

Folgender Beschluss wird gefasst:

Dem Abschluss der mit Schreiben des Landratsamtes Erlangen-Höchstadt vom 09.08.2013 vorgelegten Vereinbarung über die Errichtung und den Betrieb von Wertstoffinseln wird zugestimmt.

1. Bürgermeister Alexander Tritthart wird ermächtigt, die Vereinbarung abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Zu 4)
Ernennung der Beschäftigten Regina Umbach zur stellvertretenden Leiterin des Standesamtes Weisendorf

Entsprechend § 4 PStGVollzV ist es u.a. erforderlich, einen weiteren Standesbeamten zum stellvertretenden Standesbeamten zu ernennen. Nach dem die Beschäftigte Regina Umbach seit einigen Jahren die Standesamtsvertretung im Urlaubs- und Krankheitsfall wahrnimmt, sollte sie zur stellvertretenden Leiterin des Standesamtes Weisendorf ernannt werden.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Die Beschäftigte Regina Umbach wird mit Wirkung vom 17. September 2013 in stets widerruflicher Weise zur stellvertretenden Leiterin des Standesamtes Weisendorf ernannt.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

Zu 5)
Bestellung des ersten Bürgermeisters zum Standesbeamten für die Begründung von Lebenspartnerschaften

Den Vorsitz zu diesem Tagesordnungspunkt übernimmt 2. Bürgermeister Heinrich Süß.

Vor Behandlung dieses Tagesordnungspunktes entscheidet der Gemeinderat ohne Mitwirkung des persönlich Beteiligten gemäß Art. 49 Abs. 3 GO, dass 1. Bürgermeister Alexander Tritthart an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt wegen persönlicher Beteiligung (Art. 49 Abs. 1 GO) nicht teilnehmen kann.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Der 1. Bürgermeister des Marktes Weisendorf, Herr Alexander Tritthart wird mit Wirkung vom 17. September 2013 in stets widerruflicher Weise zum Standesbeamten für den Standesamtsbezirk Weisendorf für die Begründung von Lebenspartnerschaften bestellt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

1. Bürgermeister Alexander Tritthart nimmt wegen persönlicher Beteiligung an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Zu 6)

Änderung der Richtlinien zur Förderung des Sports und der Vereinsarbeit im Markt Weisendorf; Antrag der Unabhängigen Wählergruppe Buch-Nankendorf (UWG) vom 23.08.2013

Mit Schreiben vom 23.08.2013 beantragt die Unabhängige Wählergruppe Buch-Nankendorf die Änderung der Richtlinien zur Förderung des Sports und der Vereinsarbeit im Markt Weisendorf.

Dieses Schreiben sowie ein Vorschlag zur Änderung der Richtlinien liegt den Gemeinderatsmitgliedern vor.

Kernpunkte des Vorschlages sind eine höhere Grundförderung und eine höhere Förderung der Vereine bei Investitionen.

Begründet wird der Antrag damit, dass die derzeit gültigen Förderrichtlinien seit knapp 9 Jahren nicht mehr angepasst wurden. Gleichzeitig sind die Anforderungen an die Vereine in vielfältiger Weise gestiegen. Bedingt durch das Wachstum des Marktes Weisendorf sind die Aufgaben der Vereine größer geworden. Besonders für Sportvereine, die Außenanlagen und dergleichen zu erhalten haben und durch gestiegene Mitgliederzahlen auch kapazitiv an ihre Grenzen stoßen, ist nach Auffassung der Unabhängigen Wählergruppe Buch-Nankendorf eine höhere Förderung durch den Markt Weisendorf dringend geboten.

Dies soll und muss sich am Anteil der Kinder und Jugendlichen, die von den Vereinen in hervorragender Weise betreut werden, messen.

Die Verwaltung hat auf Grund des Antrages vom 23.08.2013 die möglichen finanziellen Auswirkungen ermittelt. Die entsprechenden Ausarbeitungen der Verwaltung liegen den Gemeinderatsmitgliedern vor.

Gemeinderat Heinrich Süß gibt weitere Erläuterungen zum Antrag und nennt schwerpunktmäßig die vorgeschlagenen Änderungen.

Gemeinderätin Karoline Schmidt stimmt dem Antrag voll und ganz zu. Ihrer Meinung nach sind aber noch viele offene Punkte zu klären und verweist auch auf die Bezuschussung aller anderen Vereine, die ebenfalls Jugendarbeit betreiben. Die gemeindlichen Förderrichtlinien sollten auch Regelungen hinsichtlich der Erschließungs- bzw. Ausbau-

beiträge beinhalten. Auch sollte überlegt werden, für größere überregionale Veranstaltungen der Weisendorfer Vereine Zuwendungen zu gewähren. Ihrer Meinung nach könnten Baumaßnahmen mit einem gemeindlichen Zuschuss bis 50.000,00 € bedacht werden.

Sie stellt den weiterführenden Antrag, einen Arbeitskreis aus Mitgliedern des Gemeinderates zur Erarbeitung neuer Richtlinien zu bilden.

Gemeinderat Ludwig Paulus ist der Auffassung, dass bei der gemeindlichen Förderung der Schwerpunkt auf die Jugendarbeit zu legen ist. Eine Förderung kann nur im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten des Marktes Weisendorf erfolgen. Schnelle Entscheidungen sind nicht notwendig, er stimmt dem Antrag von Gemeinderätin Karoline Schmidt zu.

Auch Gemeinderat Friedrich Mümmler unterstützt den weitergehenden Antrag von Gemeinderätin Karoline Schmidt. Dem Vorschlag der UWG kann er so nicht zustimmen.

Gemeinderat Norbert Maier gibt bekannt, dass sich Bündnis 90/Die Grünen dem Vorschlag von Gemeinderätin Karoline Schmidt anschließen werden.

Gemeinderat Hans Kreiner ist der Auffassung, dass die Vereinsförderung allen Vereinen in gleichem Maße zu Gute kommen soll. Der Vorschlag der UWG ist auf einen Verein zugeschnitten. Er verweist darauf, dass auch viele anderen Vereine Jugendarbeit leisten. Er stellt deshalb den Antrag, zunächst den Förderbetrag für die Jugendarbeit der Vereine für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre von derzeit 5,00 € je Mitglied zu erhöhen. Alle anderen Punkte müssen diskutiert werden.

1. Bürgermeister Alexander Tritthart kann einer moderaten Erhöhung der Förderbeträge zustimmen. Die im Antrag der UWG enthaltenen Anhebungen von 100 % oder 300 % sind nicht mehr als moderat anzusehen. Der Vorschlag der UWG lässt viele Fragen offen, wie die Verwaltung im Vollzug handeln soll. Auch hat er große Bedenken bei der Förderung von Eigenleistungen der Vereine. Er ist der Meinung, dass man über eine Änderung der Förderrichtlinien in Ruhe nachdenken soll. Es wird schwierig sein, eine zufriedenstellende Lösung für alle zu finden.

Gemeinderat Karl-Heinz Hertlein kann dem Vorschlag von Gemeinderat Hans Kreiner folgen.

Herr Herbert Barth unterbreitet den Vorschlag, das Thema statt in einem Arbeitskreis im Haupt- und Finanzausschuss zu diskutieren, in dem auch jede Gemeinderatsfraktion vertreten ist.

Gemeinderat Heinrich Süß kann sich dem Vorschlag von Gemeinderätin Karoline Schmidt anschließen.

Gemeinderat Klaus Zink ist der Auffassung, dass die Richtlinien ohne Zeitdruck überarbeitet werden sollten. Er appelliert an den Gemeinderat, die Vereinsförderrichtlinien nicht zum Wahlkampfthema zu machen.

1. Bürgermeister Alexander Tritthart ist der Meinung, dass es Ziel sein muss, einen gemeinsamen Entwurf ohne zeitlichen Druck zu erarbeiten, der dann in Ruhe zu diskutieren ist. Er schlägt vor, dass in der nächsten Gemeinderatssitzung jede Fraktion einen Vertreter für den von Gemeinderätin Karoline Schmidt vorgeschlagenen Arbeitskreis benennen soll.

Gemeinderätin Dr. Christiane Kolbet stellt den Antrag, zu beschließen, dass die Verwaltung die Vereinsförderrichtlinien auf Grund des Antrages der UWG überprüft. Hierzu wird ein Arbeitskreis einberufen, in dem jede Gemeinderatsfraktion vertreten ist.

Am Ende der ausführlichen Diskussion wird auf die Frage von 1. Bürgermeister Alexander Tritthart, wer dem Antrag von Gemeinderätin Karoline Schmidt zustimmt, das

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

erreicht.

Auf Grund dieses einstimmigen Beschlusses wird über den Antrag der Unabhängigen Wählergruppe Buch-Nankendorf vom 23.08.2013, über den Vorschlag von Gemeinderat Hans Kreiner und dem Antrag von Gemeinderätin Dr. Christiane Kolbet nicht abgestimmt.

Gemeinderat Peter Brehm ist während der Abstimmung nicht im Sitzungssaal anwesend.

Zu 7)

Erstellung eines Energienutzungsplanes durch die Energieagentur Nordbayern; Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 04.09.2013

Mit Schreiben vom 04.09.2013, das den Gemeinderatsmitgliedern vorliegt, beantragen Bündnis 90/Die Grünen, die Energieagentur Nordbayern mit der Erstellung eines Energienutzungsplanes für den Markt Weisendorf zu beauftragen. Die finanziellen Mittel in Höhe von 30.000,00 € sind im Haushaltsplan 2014 bereitzustellen.

Begründet wird der Antrag damit, dass der Gemeinderat am 11.04.2011 den Willen bekundet hat, seine Energieversorgung zu 100 % aus erneuerbaren Energiequellen zu bestreiten, bei der Stromversorgung soll dieses Ziel bis 2030 und bei der Wärmeversorgung bis 2050 erreicht werden.

Bündnis 90/Die Grünen weisen darauf hin, dass bisher in Weisendorf unabhängige Einzelmaßnahmen, wie die Biogasanlage in Kairindach, das Biomasse-Heizwerk in der Gerbersleithe oder die Photovoltaikanlage auf dem Rathausdach realisiert wurden. Nach Meinung von Bündnis 90/Die Grünen bedarf es eines Gesamtkonzepts, um die Energiewende in Weisendorf nachhaltig voranzubringen. Der erste Schritt auf dem Weg zur Energiewende ist die Erstellung eines Energienutzungsplanes.

In der weiteren Begründung wird erläutert, was der Energienutzungsplan umfasst und welches Konzept daraus entwickelt werden kann.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass die Erstellung eines kommunalen Energienutzungsplanes im Rahmen des Programms „BayInvent“ in einer Größenordnung von bis zu 70 % der Kosten gefördert wird.

Zum Hinweis auf die Gemeinderatssitzung vom 11.04.2011 weist 1. Bürgermeister Alexander Tritthart darauf hin, dass der Gemeinderat die Energieversorgung zu 100 % aus erneuerbaren Energiequellen anstrebt, sofern es die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen zulassen.

Nach dieser Gemeinderatssitzung stand die Gemeindeverwaltung im Kontakt mit der Energieagentur Nordbayern hinsichtlich der Erstellung eines Energienutzungsplanes und hat seinerzeit ein Kostenangebot hierfür angefordert.

Das am 04.07.2011 vorgelegte Angebot der Energieagentur Nordbayern belief sich auf netto 23.225,00 € (brutto: 27.637,75 €) und auf netto 27.050,00 € (brutto: 32.189,50 €), wenn auch die optional angebotene Öffentlichkeitsarbeit beauftragt wird.

Eine kürzliche Nachfrage bei der Energieagentur Nordbayern hat ergeben, dass sich die Gesamtkosten für den Energienutzungsplan aktuell auf rund 35.000,00 € brutto belaufen werden.

Die Beauftragung eines Energienutzungsplanes wurde bisher nicht weiterverfolgt, da es momentan nicht einigermaßen genau abzusehen war, wie es auf Grund politischer Entscheidungen zur Energiewende hin konkret weitergehen wird.

Gemeinderätin Dr. Christiane Kolbet gibt weitere Erläuterungen zum Antrag und ist der Auffassung, dass das Geld für einen Energienutzungsplan gut angelegt ist. Die Beschlusslage aus der Gemeinderatssitzung vom 11.04.2011 ist klar, die Ziele wurden gesteckt. Bündnis 90/Die Grünen haben mit Fachleuten gesprochen, die der Auffassung sind, dass vor der Gründung einer Energiewende GmbH noch viele Fragen zu klären sind, die ein Energienutzungsplan beantworten kann.

Gemeinderat Friedrich Mümmeler ist der Auffassung, dass der Energienutzungsplan der Gründung einer Energiewende GmbH vorgehen würde. Seiner Meinung nach sollte die angeforderte Stellungnahme der Rechtsaufsichtsbehörde abgewartet werden.

Gemeinderat Karl-Heinz Hertlein erschließt sich nicht, wo der Markt Weisendorf energieautark sein könnte und wie die vorhandenen Anlagen miteinander zu verknüpfen wären. Hinsichtlich der Wasserkraft und der Windenergie sind die geografischen Gegebenheiten zu beachten. Vor einer Entscheidung über die Erstellung eines Energienutzungsplanes sollte man Kenntnis vom Inhalt dieses Planes haben.

1. Bürgermeister Alexander Tritthart kann dem gestellten Antrag so nicht zustimmen. Seiner Meinung nach muss erst ein genaues Angebot der Energieagentur Nordbayern vorliegen, das am besten von einem Vertreter der Energieagentur Nordbayern erläutert wird. Auch vor der Gründung einer Energiewende GmbH muss ein Konzept erstellt werden. Er gibt zu bedenken, dass trotz einer möglichen Förderung der Markt Weisendorf einen Eigenanteil an den Kosten für den Energienutzungsplan zu tragen hat.

Auf Grund dieser Diskussion formuliert Gemeinderätin Dr. Christiane Kolbet den schriftlichen Antrag vom 04.09.2013 wie folgt um:

„Der Markt Weisendorf beabsichtigt, durch die Energieagentur Nordbayern einen Energienutzungsplan erstellen zu lassen und lädt die Energieagentur Nordbayern zu einer der nächsten Gemeinderatssitzung ein, um ein Konzept erläutern zu lassen.“

Daraufhin formuliert 1. Bürgermeister Alexander Tritthart folgenden erweiterten Antrag:

„Um über den Antrag von Bündnis 90/Die Grünen vom 04.09.2013 entscheiden zu können, wird die Verwaltung beauftragt, von der Energieagentur Nordbayern ein Honorarangebot für die Erstellung eines Energienutzungsplanes einzuholen. Zur Erläuterung eines Energienutzungsplanes wird ein Vertreter der Energieagentur Nordbayern für eine der nächsten Gemeinderatssitzungen eingeladen.“

Folgender Beschluss wird gefasst:

Dem Antrag von 1. Bürgermeister Alexander Tritthart wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 1

Zu dem von Gemeinderätin Dr. Christiane Kolbet mündlich umformulierten Antrag vom 04.09.2013 wird auf Grund dieses Abstimmungsergebnisses kein Beschluss gefasst.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.45 Uhr

Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Die im Anschluss an die öffentliche Sitzung von Bürgerinnen und Bürgern gestellten Anfragen an den 1. Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder werden beantwortet.

Aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16.09.2013

Zu 1)

Baugebiet „Am Langweihergraben“; Verkauf des Bauplatzes Flur-Nr. 313/26 Gemarkung Weisendorf

Der Markt Weisendorf verkauft den Bauplatz Flur-Nr. 313/26 Gem. Weisendorf mit einer Größe von 1.097 qm.

Der Gemeinderatsbeschluss vom 18.05.2009 über den Verkauf an einen anderen Bewerber wird aufgehoben.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarrgemeinde St. Josef

Samstag, 5. Okt. – CARITAS-Kollekte

16.45 Beichtgelegenheit * 17.00 Rosenkranzandacht
17.30 VAM, (Pfr), Gebetsged.
f.+Eltern Jakob u. Anna Kreiner u. alle Verw.
FÜR + Patin Sonja Brandner und Verwandte
FÜR leb.u. verst. Angeh. der Fam. Mekiska
FÜR die Lebenden und Verstorbenen der Fam. Geier/Dautz
FÜR +Mann u. Vater Georg Kaiser
FÜR +Tochter Siglinde Seubeldt

Sonntag, 6. Okt. CARITAS-Kollekte, Erntedankfest (Marktsonntag)

10.30 Pfarrgottesdienst (PV)
17.00 Ökum. Gottesdienst i.d. evang. Kirche

Dienstag, 8. Okt.

18.00 Hl. Messe

Mittwoch, 9. Okt.

14.00 Seniorenkreis (mit Bewirtung)
16.30 Seniorengottesdienst

Donnerstag, 10. Okt. in REUTH

18.00 Hl. Messe, Gebetsged.
f. leb.u.+Angeh., Reuther Waldstr.
FÜR +Schacher Gretl zum Todestag u. alle verst. Angeh.
FÜR Leb.u. Verst. der Fam. Mayer u. Hahn, Reuth
FÜR +Mann u. Vater Andreas Herbig und Verwandte

Freitag, 11. Okt.

SK 18.00 Hl. Messe, Gebetsged.
f.+ Frau u. Mutter Rita Kautny, beiders. Eltern u. Verwandte
FÜR +Karl-Heinz Rabl, anschließend Anbetung

Samstag, 12. Okt.

16.45 Beichtgelegenheit * 17.00 Rosenkranzandacht
17.30 VAM, (PV) Gebetsged.
f. leb.u.+Angeh.u. Verw. Familie Kokot-Schmidt
FÜR + Mutter Agnes Butzbacher z. Todestag u. alle Angeh.
FÜR + Mann u. Vater und Angehörige
FÜR + Eltern Johann u. Barbara Gumbrecht
FÜR + Eltern Andreas u. Rosa Gumbrecht
FÜR + Tante Katharina Gumbrecht
FÜR + Maria (z. Todestag) und Alois Kreiner u. Angeh.

Sonntag, 13. Okt., 28. So i.J.

9.15 Treffpunkt Hannberg:
Sternwallfahrt nach Dechsendorf
10.30 Gottesdienst in Dechsendorf
18.00 Rosenkranzandacht

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weisendorf

Freitag, 04.10.2013

17.00 Uhr bis 18.30 Uhr „Mädchengruppe“
für 10- bis 14-Jährige, im Gemeindehaus

Sonntag, 06.10.2013 - Erntedankfest-

9.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest, mitgestaltet vom Kirchenchor und vom Posaunenchor.
Gleichzeitig findet Kindergottesdienst statt.
17.00 Uhr Ökumenische Abendandacht zum Abschluss des Marktages.

Dienstag, 08.10.2013

18.00 Uhr Bastelgruppe, im Gemeindehaus

GABEN zum ERNTEDANKFEST am 06.10.2013

Sehr herzlich bitten wir wieder um Erntegaben (vor allem Obst und Gemüse aller Art) für unsere Kirche am Erntedankfest.

Die Gaben werden - wie schon in den letzten Jahren - am Montag vom Kindergarten abgeholt und in den folgenden Tagen miteinander verwertet.

Wir sind dankbar, wenn Ihre Gaben bis Samstag, 5.10.13, im Gemeindehaus, Hauptstr. 12, abgegeben werden.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Rezelsdorf

Sonntag, 06.10.2013 - Erntedankfest-

10.30 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kairlindach

Samstag, den 05.10.2013

Die Konfirmanden sammeln Erntegaben.

Sonntag, den 06.10.2013 –Erntedankfest-

09.30 Uhr Gottesdienst in Kairlindach, mitgestaltet vom Posaunenchor
Parallel Kindergottesdienst „Schatzkiste“ in der Pfarrscheune.

Die Kinder bringen ihre Erntekörbchen am Ende des Gottesdienstes in die Kirche zum Altar.

11.00 Uhr Gottesdienst „für ALLE“ in Großenseebach
Anschließend ergeht auch herzliche Einladung zum **Brunch** im Veit-vom-Berg-Haus.

Dienstag, den 08.10.2013

15.00 Uhr Seniorennachmittag in Großenseebach
19.00 – 21.00 Uhr Prisma-Hauskreis in Kairlindach

Donnerstag, den 10.10.2013

20.00 Uhr Kirchenchorprobe in Kairlindach

Freitag, den 11.10.2013

16.30 – 18.00 Uhr FABS-Kindergruppe in Großenseebach

KREUZ & QUER - Gemeinde in Weisendorf

Freitag, 4. Oktober

16:30 - 18:00 Uhr Projekt KiBFi = Kinderbibelfilm (7-14 Jahre), Gewerbegebiet Ost 15c

NEUES Projekt KiBFi - ab jetzt bis Weihnachten:
Wirke bei der Verfilmung der Weihnachtsgeschichte mit!

Samstag, 5. Oktober

18:00 Uhr Teentreff MAXXLife (ab 13 Jahre)
im Wechsel stattfindend bei Kreuz & Quer oder in der LKG Erlangen

Sonntag, 6. Oktober

11:00 Uhr Brunch-Gottesdienst "Umgang mit Geld"

EPL-Kurs 11.-13. Oktober

(=ein partnerschaftliches Lernprogramm)
Paare üben in einem Gesprächstraining grundlegende Gesprächs- und Problemlösefertigkeiten ein.
Mit diesen Fertigkeiten sprechen die Paare dann über wichtige Themen in ihrer Partnerschaft.

Kontakt: Thomas Alexi (09135-725322)

www.kreuz-quer.com

Die Gemeinderäume befinden sich im Gewerbegebiet Ost 15c.



Heimatverein Weisendorf



„Wir ziehen um“

Zum diesjährigen **Markttag** am 06.10.2013 finden Sie den Stand des Heimatverein Weisendorfs nicht mehr in der Hauptstraße beim Anwesen Peter Ring, sondern in der Kirchenstraße vor der Metzgerei Gimberlein.

Wir freuen uns auch in diesem Jahr über Ihren Besuch.

Die Vorstandschaft

Heimatmuseum Weisendorf

Das neue Heimatmuseum in Weisendorf am Reuther Weg 16 öffnet regelmäßig am 1. und 3. Sonntag des jeweiligen Monats seine Pforten.



So freuen wir uns am kommenden Sonntag, dem 06.10.2013 von 14 Uhr bis 17 Uhr auf regen Besuch.

Auch für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Der Eintritt ist frei.

ASV Weisendorf e.V.

Samstag, 05.10.2013

10:30 h C1-Juniorinnen – TSV 04 Feucht

13:00 h D-Junioren – SpVgg Erlangen

15:00 h A2-Junioren – HSV/SCO/Münchaurach

16:00 h DJK Wimmelbach – ASV Weisendorf

Sonntag, 06.10.2013

10:30 h B2-Junioren – SC Adelsdorf

13:15 h TSV Röttenbach 2 – ASV Weisendorf 2

Spiele unter Vorbehalt, Änderungen möglich

Die Auswärtstermine der Großfeldmannschaften und alle Spieltermine unserer Kleinfeldmannschaften, sowie weitere Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter www.asv-weisendorf.de



Vereinsnachrichten

Freie Wähler Weisendorf e.V.

Die Freien Wähler Weisendorf e.V. laden vor den Gemeinderatssitzungen zu einem **Bürgerforum** ein.

Informiert und diskutiert wird mit unseren Gemeinderäten die aktuelle Gemeindepolitik. Wir treffen uns am:

**Donnerstag den 10.10.2013 um 20:00 Uhr
im Gasthaus Lunz in Rezelsdorf**

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Klaus Zink, Vorsitzender der FWW

Krieger- und Reservistenverein Weisendorf

Einladung zum Kameradschaftsabend

am: Samstag, den 05. Oktober 2013

wo: Gasthaus Süß in Buch

um: Beginn 19.00 Uhr

Alle Mitglieder mit Partnerin sind auf das Herzlichste willkommen. Alle Anwesende erhalten einen Verzehrsgutschein.

Mit Kameradschaftlichen Gruß

Josef Turowski

Kurt Vogel

1. Vorstand

2. Vorstand

Obst- und Gartenbauverein Weisendorf e.V.

Zu unserem Arbeitsstammtisch treffen wir uns am **Mittwoch, dem 02. Okt. 2013 um 18.30 Uhr** am Grundstück, Reuther Weg 18. Wie immer 1 Stunde Arbeiten und dann gemütliches Beisammensein. Ab jetzt wieder alle 14 Tage.

Nächster Termin **16. Okt. 2013**

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich
Die Vorstandschaft



Hallo liebe Schmetterlinge

Es ist wieder soweit – der Markttag steht vor der Tür

Am **Samstag, dem 05. Okt. 2013 von 14.00 – 16.00 Uhr** treffen wir uns am **OGV – Vereinsgrundstück**.

Wir wollen unsere **Schokofrüchte für den Markttag** vorbereiten und brauchen **viele fleißige Helfer und Helferinnen**. Auch am Sonntag, dem 06. Okt. 13 brauchen wir wieder Eure Hilfe an unserem Stand.

Wir hoffen auf reges Interesse und freuen uns auf Euch.

Eure Betreuerinnen Tanja und Waltraud

Herbstfest des Obst- und Gartenbauvereins Weisendorf

Unser diesjähriges **Herbstfest** findet statt am **Samstag, dem 12. Oktober 2013**. Es beginnt um **16.00 Uhr** mit dem Fällen des Maibaumes. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen, Zwiebelkuchen, Federweiser, Pizzabrötchen und **selbstgemachten fränkischen Bierspezialitäten** bestens gesorgt.

Unsere diesjährige **Kinder-Aktion** lautet:
Wer hat die größte / kleinste Haselnuss.
Preisvergabe zwischen 16.00 und 17.00 Uhr!

Die gesamten Einnahmen gehen an die **Aktion Mensch**.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Auf zahlreiche Gäste freut sich
Die Vorstandschaft.

Liebe Weisendorfer und Freunde des Vereins, für unseren Markttag am 06. Okt. 2013 könnten wir noch **Äpfel zum Pressen** gebrauchen. Wer welche übrig hat, meldet sich bitte bei Frank Münch – Tel. 09135 – 727436.

Vielen Dank

Rassegeflügelzuchtverein Rezelsdorf e. V.



Unsere nächste Monatsversammlung findet am **Freitag, den 11. Oktober 2013 um 19:30 Uhr** im Jugendraum der Geflügelhalle in Rezelsdorf statt.

Zu dieser Versammlung möchten wir alle Mitglieder und Freunde des Vereins recht herzlich einladen.

Achtung: Aufgrund der Sussexschau wird die Monatsversammlung um eine Woche verschoben.

Auf Ihren Besuch freuen sich
Die Rezelsdorfer Geflügelzüchter

Vom Samstag, den 05. bis Sonntag, den 06. Oktober 2013 findet in der Geflügelhalle in Rezelsdorf die Hauptsonderschau der Sussex- und Zwergsussexhühner statt. Hierzu erwarten wir Züchter aus dem gesamten Bundesgebiet.

Gezeigt werden mehr als 400 Rassetiere.

Die Ausstellung ist am Samstag, den 05. Oktober 2013 von 10.00 bis 16.30 Uhr und am Sonntag, den 06. Oktober 2013 von 09.00 bis 13.00 Uhr geöffnet.

Die Eröffnung der Schau durch Ehrengäste findet am Samstag um 14.00 Uhr statt.

Hierzu möchten wir die gesamte Bevölkerung recht herzlich einladen.

Auf ihren Besuch freut sich der
RGZV Rezelsdorf e. V.

BITTE BEACHTEN!!!

Bitte geben Sie Beiträge für das Amtsblatt in Zukunft nur noch auf Datenträger oder per E-Mail in Word-Format an amtsblatt@weisendorf.de ab.

Herzlichen Dank, Ihre Redaktion

Die **Freiwillige Feuerwehr Weisendorf** ist online.

Viel Wissenswertes über Ihre Feuerwehr gibt es im Internet auf unserer Homepage unter:

www.feuerwehr-weisendorf.de

Schauen Sie doch mal rein und informieren Sie sich!!!

FREIWILLIGE FEUERWEHR BUCH

Besuchen Sie uns im Internet:
www.feuerwehr-buch-online.com

TSG Weisendorf e.V

Trainingszeiten - Schuljahr 2013/14

Das neue Schuljahr hat begonnen und die TSG startet wieder mit ihrem Trainingsbetrieb. Wir laden alle interessierten Sportler und Sportlerinnen – groß und klein – recht herzlich ein, in die unten stehenden Gruppen einmal reinzuschmecken und bei Gefallen sich einer oder mehrerer Gruppen anzuschließen.

Das Eltern-Kind-Turnen und die Vormittagsgruppen der Gymnastik beginnen ab dem 7.10.2013.

Turnhelferinnen gesucht

Wir suchen für das Kinderturnen am Montag von 16-18 Uhr noch interessierte HelferInnen über 15 Jahren, die die Übungsleiterin unterstützen. Bitte meldet euch bei Uschi Strässer, Tel.: 3813

TANZSPORT

Dienstag		
16.00-16.45	Purzelgarde (J.Kleebauer, B.Schühlein)	STH
16.45-18.45	Jugendgarde (Melanie Jäkel)	STH
20.00-21.30	Blummazupfergarde (Anja Herbig)	Großen- seebach
Donnerstag		
16.00-17.00	Sternchen (Eva Förster)	MZH
17.00-18.30	Juniorengarde (N.Ziegler, V.Barth)	MZH
Infos: Karl-Heinz Ziegler Tel.: 09132/5047		

TURNEN

Montag		
16.00-17.00	Turnen für Zweitklässler (R.Schmeiko)	MZH
17.00-18.00	Turnen ab 3. Klasse (R.Schmeiko)	MZH
Dienstag		
–		
15.00-16.00	Turnen für 3-Jährige (Christa Kastenholz)	MZH
16.00-17.00	Turnen für 4-Jährige (Christa Kastenholz)	MZH
Mittwoch		
09.40-10.40	Fitness für Frauen: (Step-)Aerobic, Gymnastik, Entspannung (Karin Bigdeli)	MZH
15.30-16.30	Turnen für Vorschulkinder (ab 5-Jahren) (Chr. Müller/S. Schade)	MZH
16.30-17.30	Turnen für Erstklässler (Chr. Müller/S. Schade)	MZH
17.30-19.00	Badminton (Ulli Busch)	MZH
19.00-20.30	Damengymnastik (Bigdeli/Rath)	MZH
20.30-22.00	Konditionstraining (Reinhold Burkhardt)	MZH
Donnerstag		
08.30-09.30	Damengymnastik (Gerdi Rath)	MZH

Freitag		
09.30-10.30	Eltern-Kind-Turnen (Uschi Strässer)	MZH
15.00-16.00	Sport ab 50 plus (Uschi Strässer)	MZH
20.30-22.30	Badminton (Domink Niedermeier)	MZH
Infos: Gerdi Rath Tel.:09135/736394		

TISCHTENNIS

Montag		
19.45-21.45	Tischtennis für Jedermann	STH
Dienstag		
18.45-20.15	Tischtennis für alle ab 8 Jahren	STH
Freitag		
20.00-22.00	Tischtennis für Jedermann	STH
Infos: Günter Fuchsbauer Tel.: 09135/1376		

VOLLEYBALL

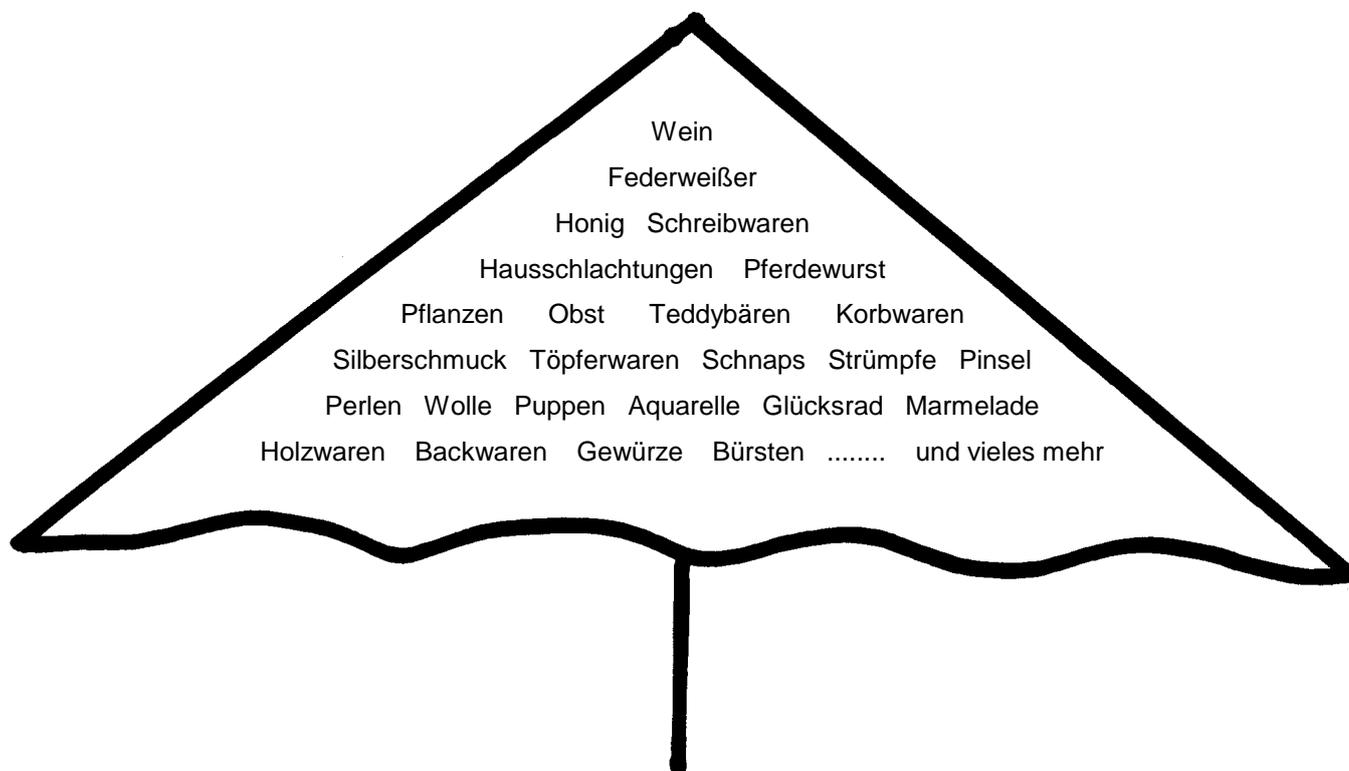
Montag		
18.00-19.45	U20 weiblich (Martina Michl)	STH
18.00-19.45	U16/20 männlich (Martin Schäfer/Thomas Berg)	MZH
19.45-21.45	Damen 1 (Jürgen Strässer)	MZH
Dienstag		
15.00-16.00	Ballspiele (2./3. Klasse) (Uschi Strässer)	STH
17.00-18.00	Volleyball U14 männlich (Nicole Johnen)	MZH
18.00-20.00	U16 männlich (Thomas Berg)	MZH
20.15-22.00	Herren (Thomas Schmidt)	STH
20.00-22.00	Hobby I (Zardosht Bigdeli)	MZH
Mittwoch		
17.30-19.00	U18 weiblich (Beate Schmidt)	STH
Donnerstag		
18.30-20.00	Damen 2 (K. Strässer, Chr. Wenkheimer))	MZH
20.00-22.00	Hobby II (Ulli Busch)	MZH
Freitag		
15.00-16.30	U20 weiblich (Martina Michl)	STH
16.30-18.00	U18 weiblich (Beate Schmidt)	STH
16.15-18.00	U12/13/14 weiblich (U.Strässer, T. Schmidt)	MZH
18.00-20.00	U20 männlich (Martin Schäfer)	STH
Infos: Thomas Schmidt Tel.: 09135/527		

Abteilungsunabhängig

Montag 08.30- 09.30	Walken – für Anfänger u. Fortgeschrittene (Uschi Strässer)	Park- platz Kath. Kirche
Mittwoch 09.00- 10.00	Walken – Mäßig aber regelmäßig (Waltraud Segschneider)	Rat- haus

MZH – Mehrzweckhalle

STH – Schulturnhalle



DER MARKT WEISENDORF,
die Gastronomie und alle Marktanbieter
laden herzlich ein zum:

MARKTTAG

Sonntag, 06. Oktober 2013

10.00 bis 18.00 Uhr

Marktplatz Weisendorf

Offizielle Eröffnung durch 1. Bürgermeister
Alexander Tritthart um **10.30 Uhr**



Angebot für alle ab 6 Jahren

Für alle ab 6 J
Dienstag, 22.10.13, Uhrzeit: 16.30-18 Uhr
 Weitere Termine: 12.11., 03.12
OND 0413: Tänze aus aller Welt
 Treffpunkt: Gymnastikraum der GS 1
 Gebühr: 4 Euro Erwachsene, 2 Euro Kinder
 Anmeldung erforderlich, ja
 Tn.Zahl: unbegrenzt, Leitung: Ulli Stadelmayr
 Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Tanzschuhe, Getränk
 Von traditionell bis modern, mal ziemlich flott, mal meditativ, weil s Spaß macht, weil s gut tut, weil s tolles Gehirnjogging ist....
 Anmeldung bitte bis spätestens Freitag, den 18. 10.13., Tel.: 09135/799014

Donnerstag, 31.10.13, Uhrzeit: 9.30- 11.30 Uhr
 Treffpunkt: Kirchenstr. 1, Weisendorf, bei Fam. Trescher
OND 0613: Töpfern
 Für alle ab 6 J, Gebühr: 15 Euro
 Anmeldung erforderlich: ja
 Tn.Zahl: mind. 8, max. 12 Kinder
 Leitung: Inge Stimper
 Bitte mitbringen: Klamotten, die dreckig werden dürfen
 Hier könnt ihr lustige Gespenster zum Beleuchten oder freche Raben töpfeln. Oder doch lieber einen Drachen, Froschkönig oder einen Elefanten? Wer will, kann auch eine hübsch dekorierte Kugelstele töpfeln.

Freitag, 01.11.13, Uhrzeit: 9.45-17 Uhr
 Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf
OND 0913: Besuch des DB Museums®
 Für alle zwischen 6 und 10 J, Gebühr: 10 Euro
 Anmeldung: ja
 Tn.Zahl: mind. 11, max. 15
 Leitung: Kinder- und Jugendbüro
 Bitte mitbringen: Verpflegung
 Das DB- Museum hat eine neue Attraktion, das KIBALA. Einen Raum nur für kleine Entdecker. Du darfst sogar mit einer kleinen Eisenbahn fahren und im Innenhof des Museums gibt es noch einen Spielplatz....

Donnerstag, 12.12.13, Uhrzeit: 16- 18.30 Uhr
 Treffpunkt: OGV Gelände
OND 1513: Wir backen Plätzchen
 Für alle zwischen 6 und 10 Jahren, Gebühr: 5 Euro
 Anmeldung: ja, Tn.Zahl: mind. 4, max. 8
 Leitung: Kinder- und Jugendbüro
 Bitte mitbringen: Getränk, Box für die fertigen Plätzchen, Schürze

Mittwoch, 20.11.13, Uhrzeit: 11.15 Uhr
 Treffpunkt: Mehrzweckhalle/ Jugendraum
OND 1213: Spielzone!
 Für alle ab 6 J
 Gebühr: kostenlos
 Anmeldung: ja
 Tn.Zahl: mind. 5, max. 20
 Leitung: Kinder- und Jugendbüro
 Bitte mitbringen: Verpflegung
 Schulfrei aber nicht arbeitsfrei... Wir organisieren einen Spielesachmittag, damit sie ihr Kind hier lassen können und nach der Arbeit wiederholen können.
 Und in der Zwischenzeit spielen wir, wonach uns eben gerade ist.... Brettspiele, Gesellschaftsspiele, Gruppenspiele etc....

Angebot für alle ab 8 Jahren

Freitag, 18.10.13, Uhrzeit: 15-17 Uhr
 Mehrzweckhalle Weisendorf/ Jugendraum
OND 0113: Girls only
 Alter: 12- 15J
 Gebühr: kostenlos
 Anmeldung erforderlich: ja
 Tn.Zahl: mind. 5, max. 12
 Leitung: Erziehungsberatungsstelle Herzogenaurach
Weitere Termine: 25.10., 08.11., 15.11., 22.11., 29.11., 06.12., 13.12.
 Hier habt ihr Raum für... eure Ideen, interessante Gespräche, kreative Stunden, eigene Musik und vieles mehr.
Die erste Stunde ist eine Schnupperstunde, in der du selbst entscheiden kannst, ob du weiterhin am Angebot teilnehmen möchtest.
 Anmeldung und nähere Informationen über die Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstelle Herzogenaurach, Tel.: 09132/8088 oder das Jugendbüro Weisendorf. **Anmeldeschluss ist der 11.10.13**

Donnerstag, 31.10.13, Uhrzeit: 13- 18 Uhr
 Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf/ Jugendraum
OND 0713: Feel the beat- Rhythmus erleben®
 Für alle zwischen 8 und 12 Jahren
 Gebühr: 6 Euro
 Anmeldung erforderlich: ja
 Tn.Zahl: mind. 6, max. 12
 Leitung: Ulli Stadelmayr
 Bitte mitbringen: Rhythmusinstrumente, falls vorhanden, Verpflegung
 Hier könnt ihr mit eurem Körper und oder mit sogenannten Percussion- Instrumenten Musik machen. Wer eine Trommel, Rasel etc. hat, kann sie gern mitbringen.

Donnerstag, 31.10.13, Uhrzeit: 9.15- 18.Uhr
 Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf
OND 0813: Schnupperkurs Poolbillard und Snooker®
 Für alle ab 1,40 Meter
 Gebühr: 25 Euro
 Anmeldung: ja
 Tn.Zahl: mind. 6, max. 12
 Leitung: BC 97 Herzogenaurach e.V.
 Bitte mitbringen: Getränk
 Du hast Lust auf Billard spielen.... Der Billardclub zeigt dir, wie es richtig geht. Mittagessen ist inbegriffen.

Samstag, 02.11.13, Uhrzeit: 9- 11.30 Uhr
 Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf
OND 1013: Mosaik gestalten
 Für alle ab 8 J
 Gebühr: 5 Euro
 Anmeldung: ja
 Tn.Zahl: mind. 5, max. 10
 Leitung: Kinder- und Jugendbüro
 Bitte mitbringen: Verpflegung, Kleidung, die dreckig werden darf

Mittwoch, 20.11.13, Uhrzeit: 9-11 Uhr
 Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf/ Jugendraum
OND 1113: Karten herstellen
 Für alle ab 8 Jahren
 Gebühr: 5 Euro
 Anmeldung: ja
 Tn.Zahl: mind. 5, max. 20
 Leitung: Susanne Snay
 Bitte mitbringen: evtl. Getränk
 Weihnachten, Geburtstag, Einladungen....hier kannst du deine eigenen Karten gestalten!

Freitag, 06.12.13, Uhrzeit: 16-18.30 Uhr
 Treffpunkt: OGV Gelände
OND 1313: Wir backen Weihnachtsmannlollies
 Für alle zwischen 10 und 13 J
 Gebühr: 5 Euro
 Anmeldung: ja
 Tn.Zahl: mind. 4, max. 8
 Leitung: Jugendbüro
 Bitte mitbringen: Getränk, Tüte für die Lollies und Schürze
 Die etwas anderen Plätzchen, am Stiel und bunt verziert!

Angebot für alle ab 14 Jahren

Samstag, 19.10.13, Uhrzeit: 19.30-03.00 Uhr
 Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf
OND 0213: Mischen-Das Finale
 Alter: ab 14 J
 Gebühr: kostenlos
 Anmeldung: ja
 Tn.Zahl: mind. 5, max. 7
 Leitung: Kinder- und Jugendbüro
 Bitte mitbringen: Geld für Getränke
 (Ab)mischen- das Finale von Mischen 2013. In Nürnberg im Kunst-Kulturquartier treten den ganzen Abend lang Bands aus dem Bereich Jazz, HipHop, Pop, Electro und vielem mehr auf.
 Wir bringen dich und deine Freunde hin und auch wieder heim. Infos unter www.mischen-mfr.de

Samstag, 26.10.13, Uhrzeit: 10.30-15.30 Uhr
 Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf
OND 0513: Wellnessstag- just for girls!
 Für alle ab 12 J
 Gebühr: 30 Euro
 Anmeldung erforderlich: ja
 Tn.Zahl: mind. 8, max. 12
 Bitte mitbringen: Badesachen, Verpflegung
 Lasst es euch zum Ferienstart wieder mal so richtig gut gehen! Die Saunalandschaft im Atlantis bietet dafür die optimale Atmosphäre. Whirlpool, Sauna und Sanarium sind nur einige der vielen Entspannungs-oasen... Ein weiteres Highlight wird noch nicht verraten....

Samstag, 07.12.13, Uhrzeit: 13-16 Uhr
 Treffpunkt: OGV Gelände
OND 1413: Elisen Lebkuchen selbstgemacht!
 Für alle ab 14 J
 Gebühr: 5 Euro
 Anmeldung: ja
 Tn.Zahl: mind. 4, max. 8
 Leitung: Kinder- und Jugendbüro
 Bitte mitbringen: Getränk, Box für die Lebkuchen, Schürze

THEATERPROBEN beginnen für unser neues Stück: Hodder, der Nachtschwärmer!

Start: 11.10.13, Uhrzeit: 17.30-19 Uhr
 Probenraum: Aula der GS 2 Weisendorf
 Für alle ab 10 J
 Gebühr: 50 Euro
Weitere Termine: freitags: 18.10., 25.10., 01.11., 08.11., 15.11., 22.11., 29.11., 06.12., 13.12., und samstags: 23.11., 30.11., 07.12. von 11 bis 16 Uhr

„ Du bist der Auserwählte, du wirst die Welt erretten!“
 Sagt die Fee, bevor sie mit einem leisen „plopp“ verschwindet... Hodder ist sicher, Dass sie ihn verwechselt hat. Wie soll ausgerechnet er die Welt erretten?
 Er, der allenfalls abgewählt wird, wenn im Sportunterricht die Mannschaften zusammengestellt werden!
 Ja, wenn vielleicht die rote Lola oder der Boxer Big Mac Johnson mit auf die Expedition zur Rettung der Welt kommen würden, dann könnte es vielleicht ja doch klappen....

Vorstellung: am

Sonntag, 15.12.13, Uhrzeit: 17 Uhr
 Treffpunkt: Aula der GS 2
Das Theaterstück: Hodder, der Nachtschwärmer
 Für alle zwischen 4 und 12 Jahren
 Gebühr: kleine Spende
 Anmeldung erforderlich: nein
 Tn.Zahl: unbegrenzt
 Einlass: 16.30
 Die Kinder- und Jugendtheatergruppe Weisendorf präsentiert euch die Geschichte von dem kleinen Hodder.....

Angebot für alle zwischen 1,5 und 3,5 J

Montag, 21.10.13, Uhrzeit: 15.30-16.15 Uhr
 Treffpunkt: Mehrzweckhalle Weisendorf/ Jugendraum
OND 0313: Haste Töne...?!
 Gebühr: 3 Euro für Kinder, 2 Euro für Erwachsene
 Anmeldung erforderlich: ja
 Tn.Zahl: unbegrenzt
 Leitung: Susan Hartinger
 Die Musikclowns Addel und Daddel bringen mit bekannten Bewegungsbildern und Fingerspielen Kinderohren zum Klingen.

Kontakt und Information:

Kinder- und Jugendbüro
 Markt Weisendorf
 Gerbersleite 2
 91085 Weisendorf (Rathaus)
 Fon: 09135/7120-0 oder -29
 Fax: 09135/712040
 E-Mail: jugendbuero@weisendorf.de

Ansprechpartnerin: Miriam Flock
 (Dipl. Sozialpädagogin (FH))

IDentity Club

Jugendtreff Weisendorf

Öffnungszeiten

Jeweils freitags ab 18.00 Uhr
 Nächsten Termine: 04.10., 11.10., 18.10.13

Girls Only

freitags von 15-17 Uhr

Werkstatt mittwochs von 16-18